

Du bist hier: Home » Magazin » Magazinarchiv » Exklusives Interview: Malvin Richard über den Generationswechsel bei farfalla!

EXKLUSIVES INTERVIEW: MALVIN RICHARD ÜBER DEN GENERATIONSWECHSEL BEI FARFALLA!

Alles neu, macht der Mai. Im Fall der bekannten Marke farfalla bedeutet das: Ein Wechsel in der Führungsetage, ein neuer Look und neue, sowie zum Teil überarbeitete, Produkte. Worauf wir uns besonders freuen dürfen und warum der Schmetterling – als Markenbotschafter – noch stärker in den Fokus gerückt ist, verrät Malvin Richard, der neue CEO und Sohn von farfalla Cheffarfundeur Jean-Claude Richard, im Gespräch mit naturalbeauty.de ...



naturalbeauty.de: Herr Richard, bei farfalla hat sich eine Menge getan. Sie haben die Unternehmensführung übernommen und damit eine neue Ära eingeläutet. Welches sind die wichtigsten Neuerungen bei farfalla?

Malvin Richard: Das ist richtig, bei farfalla gibt es einige Neuerungen. Diese wurden aber nicht alleine von mir initiiert. Eigentlich ist das eine recht lustige Geschichte. Ich machte den Gründern den Vorschlag einer Modernisierung der Marke. Sie waren damit einverstanden, fragten mich aber sogleich, warum wir diese Modernisierung nicht gemeinsam durchführen. Und das machten wir dann auch. Sie merken, ich bin recht stolz über das tolle Resultat – vor allem, da so ein Generationenprojekt viele Stolpersteine bergen kann.



Malvin Richard hat die Unternehmensführung bei farfalla übernommen. © farfalla

Die Neuerungen umfassen die Markenkommunikation, die Formulierungen, das Produktdesign und das Kundenerlebnis. Aber auch interne Prozesse wurden modernisiert. Einzig die kompromisslose Qualität der farfalla Produkte und das große soziale und ökologische Engagement unseres Unternehmens werden wir unverändert weiterführen.

Herausgekommen ist ein einzigartiges Pflegesystem, das nebst den lebensabschnittbezogenen Hautbedürfnissen, die ganz individuellen täglichen Hautzustände adressiert.

naturalbeauty.de: „farfalla“ heißt „Schmetterling“ auf Italienisch. Mit dem neuen Design rückt dieses zarte Tier bei farfalla stärker denn je in den Fokus. Was verbinden Sie persönlich mit den Schmetterlingen?

Malvin Richard: Der Schmetterling wurde bereits von unseren Gründern als prägendes Symbol gewählt, welches wir nun wieder ganz bewusst in den Mittelpunkt setzen. Er ist der ideale Botschafter für unsere sanfte Naturkosmetik, unsere individuellen Produkte (der Schmetterling ist die zweit vielfältigste Spezies der Erde) sowie unser ökologisches Engagement. Passend dazu haben wir auch unser Versprechen ausgewählt: Wir sind dort, wo noch Schmetterlinge fliegen!



Die Traditionen der ersten farfalla Generation sind Malvin Richard wichtig. © farfalla

naturalbeauty.de: Sie sind mit farfalla quasi aufgewachsen, haben erlebt, wie Ihr Vater in der Familienküche die ersten Cremes mit dem Küchenmixer anrührte. Inwiefern hat Sie das geprägt?

Malvin Richard: Indirekt hat mich das sicher stark geprägt. Passend zum Hippie Gedankengut, wurde nie Druck auf mich ausgeübt, eine Rolle in der Firma übernehmen zu müssen.

naturalbeauty.de: Und gibt es Traditionen, an denen Sie trotz aller Neuerungen festhalten möchten?

Malvin Richard: Unbedingt, ich bin sehr stolz und habe tiefen Respekt für das Erbe meiner Eltern. Ich denke, die unzähligen Reisen zu den Ursprüngen der ätherischen Öle und die Begegnungen mit Menschen und Kulturen sind eine wichtige Basis des Familienvermögens. Obwohl diese Menschen ganz anders leben als wir, haben wir gemeinsam, dass die Gesundheits- und Wohlfühlpflege eine wichtige kulturelle Rolle spielt. So wurde ich schon früh davon inspiriert, das andere Kulturen ganz einzigartige Ansätze verfolgen. Ansätze, die zum Teil effektiver erscheinen als das, was wir bei uns als Wohlfühlpflege praktizieren. Dieses wertvolle Anwendungswissen mit unseren Kunden zu teilen, wird immer eine wichtige Basis von farfalla bleiben.

naturalbeauty.de: Welches waren denn konkret Ihre Erfahrungen?



Duftreisen dienen Malvin Richard als Inspiration – ob für Düfte oder soziales Engagement. © farfalla

Malvin Richard: Die Menschen mit denen wir auf unseren Reisen in den Kontakt kamen, waren oft ganz bescheidene Bauern in den abgelegensten Winkeln der Welt. Sie besaßen kaum etwas und strahlten doch so viel Herzlichkeit und Lebensfreude aus. Ich denke, dass diese Begegnungen unsere Familie stark prägten und unser philanthropisches und ökologisches Engagement tief verankerten. Sinnbildlich haben wir hierzu unser aktuelles Engagement für Hebammen ins Leben gerufen. Im Rahmen dieses Engagements bilden wir Hebammen in Entwicklungsländern aus, um den Frauen und ihren Kindern einen gesunden Start ins Leben zu ermöglichen.

naturalbeauty.de: Was ist Ihnen – als neue Generation in der farfalla-Geschäftsleitung – besonders wichtig? Worauf freuen Sie sich in Ihrem neuen Aufgabengebiet?

Malvin Richard: Ich habe die gleiche Einstellung wie die Gründer von farfalla, ich möchte zusammen mit meinem Team und unseren Kunden viel Spaß haben können. Dazu gehört, dass wir unser Pflege- und Wohlfühlwissen mit anderen Menschen teilen, einzigartige Produkte entwickeln und unsere Kunden an unserer Begeisterung teilhaben lassen. Dass dies nicht auf Kosten anderer oder der Natur geschehen darf, versteht sich als Grundprinzip unseres Handelns.

naturalbeauty.de: Welche Produkte und Inhaltsstoffe liegen Ihnen besonders am Herzen?

Malvin Richard: Die ätherischen Öle. Sie begleiten mich seit meiner Geburt täglich und bergen ein riesiges Potential in der Gesundheits- und Wohlfühlpflege – sowohl in der direkten als auch in der kosmetischen Anwendung.



Der große farfalla Relaunch geht mit modernisiertem Design, neuen Produkten und vielen überarbeiteten Rezepturen einher. © farfalla

naturalbeauty.de: Eine ganz spezielle Neuerung sind die „persönlichen Beautyrezepte“. Was verbirgt sich dahinter?

Malvin Richard: Über unser tolles Pflegesystem können wir durch die Kombination von Pflegeprodukten und Extraktprodukten zahlreiche individuelle Hautbedürfnisse adressieren. Dies funktioniert ganz einfach mit dem Mischen in der Hand, indem ich z.B. meiner Tagespflege noch einen Tropfen Arganol beifüge und diese so in eine regenerierende Nachtpflege verwandele.

Um einfach und schnell aufzuzeigen, wie die Produkte kombiniert werden können, haben wir Beautyrezepte entwickelt. Schon heute haben wir zahlreiche solcher Rezepte und es kommen laufend neue dazu.

Rezepte sind auch kulturhistorisch von großer Bedeutung. Sie transportieren Wissen und Erfahrungen auf eine ganz praktische Art. Und da wir sowohl eigenes als auch Erfahrungswissen aus anderen Kulturen vermitteln möchten, erachten wir die Rezepte als ideales Kommunikationsmittel.

naturalbeauty.de: Wie lautet Ihr persönliches Beauty-Rezept?

Malvin Richard: Farfalla Men straffendes Feuchtigkeitsfluid (einen Pumpstoss) + Aloe Vera All-over Gel (einen Pumpstoss)

Das farfalla Men straffendes Feuchtigkeitsfluid pflegt und regeneriert die Haut und das Aloe Vera All-over Gel spendet extra Feuchtigkeit, vor allem an Tagen, in denen man viel Zeit in trockenen Büroräumen verbringt.

naturalbeauty.de: Und welches farfalla-Produkt gehört zu Ihren absoluten Lieblingen?

Malvin Richard: Bei so vielen tollen Produkten ist das eine schwierige Frage. Unsere neue Berglavendel Körperlotion finde ich zum Beispiel großartig gelungen. Einerseits aufgrund ihres einzigartigen, tollen Dufts, der mich sofort in Tiefenentspannung versetzt, und andererseits weil die Lotion sehr nährend ist, und trotzdem sehr schnell einzieht. Unbedingt ausprobieren, Entspannung garantiert.

naturalbeauty.de: Vielen Dank für Ihre Zeit! 😊

Mehr Infos über farfalla findet Ihr in unserem **Markenportrait farfalla** sowie auf der **offiziellen Homepage**.

ALLE KATEGORIEN

- Beautynotes (51)
- Store-Check (2)
- We Love (49)
- Blog (132)
- Blogarchiv (132)
- Brands (5)
- Markenportraits (5)
- Fakten (84)
- Du kommst hier nicht rein (34)
- Inhaltsstoffe von A-Z (2)
- Naturkosmetik (38)
- Qualitätssiegel (10)
- Magazin (333)
- Buchtipps (27)
- Magazinarchiv (306)

ALLE BEITRÄGE DIESER KATEGORIE

- Juli 2018 (1)
- Juni 2018 (3)
- Mai 2018 (3)
- April 2018 (3)
- März 2018 (4)
- Februar 2018 (4)
- Januar 2018 (4)
- Dezember 2017 (3)
- November 2017 (5)
- Oktober 2017 (5)
- September 2017 (4)
- August 2017 (3)
- Juli 2017 (4)
- Juni 2017 (6)
- Mai 2017 (5)
- April 2017 (7)
- März 2017 (10)
- Februar 2017 (4)
- Januar 2017 (6)
- Dezember 2016 (8)
- November 2016 (8)
- Oktober 2016 (5)
- September 2016 (8)
- August 2016 (7)
- Juli 2016 (6)
- Juni 2016 (3)
- Mai 2016 (5)
- April 2016 (5)
- März 2016 (7)
- Februar 2016 (3)
- Januar 2016 (3)
- Dezember 2015 (5)
- November 2015 (2)
- September 2015 (3)
- August 2015 (3)
- Juli 2015 (4)
- Juni 2015 (4)
- Mai 2015 (1)
- April 2015 (4)
- März 2015 (2)
- Februar 2015 (2)
- Januar 2015 (3)
- Dezember 2014 (9)
- November 2014 (3)
- Oktober 2014 (5)
- September 2014 (6)
- August 2014 (5)
- Juli 2014 (11)
- Juni 2014 (4)
- Mai 2014 (5)
- April 2014 (7)
- März 2014 (6)
- Februar 2014 (5)
- Januar 2014 (4)
- Dezember 2013 (4)
- November 2013 (3)
- Oktober 2013 (5)
- September 2013 (6)
- August 2013 (7)
- Juli 2013 (4)
- Juni 2013 (2)
- April 2013 (4)
- März 2013 (3)
- November 2012 (1)
- August 2012 (1)
- Juli 2012 (1)
- Mai 2012 (1)
- Februar 2012 (2)
- Januar 2012 (2)
- November 2011 (1)
- September 2011 (1)
- August 2011 (1)
- Juni 2011 (1)
- April 2011 (1)